

kurz & knapp ..... 04-05  
 Lebensbericht Lou Snoek ..... 06-07  
 Tipps: Bild & Bibel ..... 08  
 Schwer verliebt ..... 09  
 Service & Hilfe ..... 10  
 Rätsel & Rezept ..... 11



# Mehr sein als nur Schein

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ich liebe meine schwarze Katze. Sie ist eigen und doch berechenbar. Meine Katze gefällt mir und sie ist hübsch. Als ich meiner Nichte einmal ein Foto von meiner Katze zeigte, rief Janine erstaunt: „Tante Romy, wir haben auch so eine Katze, doch unsere ist dünn.“ Autsch! Besonders kleine Kinder platzen mit der Wahrheit einfach so heraus - ungefragt, unverblümt und zuweilen unangenehm ehrlich. Wie würden Kinder wohl auf Lou Snoek reagieren, wenn sie ihn auf der Straße sehen?

Der Mann in unserer Titelgeschichte erlitt bei einem Brand schwerste Hautverletzungen. Wer den heute 29-jährigen sieht, mag nicht errahnen, wie er vor 14 Jahren ausgesehen haben muss. Lou Snoek sagt, er mache sich wenige Gedanken darüber, wie andere Menschen

ihn ansehen. Wie er zu dieser Einstellung fand, lesen Sie ab Seite 6.

Der französische Schriftsteller Antoine de Saint-Exupéry („Der kleine Prinz“) schrieb: „Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“ Auch wir bilden uns anhand von Kleidungsstil, Sprache, Frisur, Geruch, Gewicht, Gang, Bildung und Beruf eine Meinung über andere Menschen. In der Bahn, auf der Straße, am Arbeitsplatz, im Jobcenter. Wie oft lehnen wir vorschnell jemanden ab, weil er ...? Oder wir trauen einer Person dieses und jenes nicht zu, weil sie ...? Gottes Blick auf jeden von uns ist da absolut anders. Nicht Herkunft, Besitz und Ansehen blenden ihn: „Denn ich urteile nach anderen Maßstäben als die Menschen. Für die Menschen ist

wichtig, was sie mit den Augen wahrnehmen können; ich dagegen schaue jedem Menschen ins Herz“, sagt er im Alten Testament (1. Samuel 16,7). Was sieht Gott in Ihrem Herzen? Eine gute Lektüre wünscht

Romy Schneider  
Redaktion



**Gott kennt  
Ihr wahres Wesen.**